

JobTicket BW

Merkblatt zur begleitenden Evaluation

Zum 1. Januar 2016 steigt das Land Baden-Württemberg in ein bezuschusstes Jobticket für seine Landesbeschäftigten ein. Das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur (MVI) führt zum JobTicket BW eine begleitende Evaluation durch. Das Merkblatt dient der Transparenz und informiert über die wesentlichen Gesichtspunkte der Befragung.

Warum diese Befragung?

Am 13. Oktober 2015 hat der Ministerrat das MVI beauftragt, das JobTicket BW zu evaluieren. Dem Ministerrat ist spätestens zum 30. Juni 2019 ein Bericht vorzulegen. Das MVI möchte mit der Befragung die mobilitäts- und klimapolitische Wirkungsweise des JobTicket BW ableiten, zudem ist die Angemessenheit der Zuschusshöhe zu überprüfen. Ziel ist es, zu folgenden Punkten eine Aussage zu treffen:

- Quote der Neukunden im Öffentlichen Personenverkehr durch das JobTicket BW
- Aussagen zum Verkehrsmittelwechsel (z.B. von PKW auf Bahn)
- CO₂-Einsparung durch Verkehrsmittelwechsel
- Beitrag für die Luftreinhaltung
- Angemessenheit der Zuschusshöhe
- Anmerkungen und Kritik zum JobTicket BW

Wie kann ich an der Befragung teilnehmen?

Es gibt zwei Möglichkeiten an der Befragung teilzunehmen. Diejenigen, die das JobTicket BW online über das LBV-Kundenportal bestellen, erhalten die Möglichkeit der Teilnahme an Ende des Buchungsprozesses. Diejenigen, die das JobTicket BW in Papierform beantragen, gelangen über einen Link auf der Homepage des LBV im Bereich „JobTicket BW“ zur Befragung.

Direkter Zugang zur Befragung über die Internetadresse www.JobTicketBW-umfrage.de.

Ist die Befragung anonym?

Ja, da bei der Weiterleitung von der Bestellplattform für das JobTicket BW auf den webbasierten Fragebogen keine personenbezogenen Daten mitgesendet werden. Die IP-Adresse wird nicht aufgezeichnet bzw. gespeichert.

Noch Fragen offen?

Bitte richten Sie Ihre Fragen an JobTicketBW@mvi.bwl.de.